

PRESSEINFORMATION

Nummer 39

International Automotive Electronics Technology Expo 2019

**WACKER und Fuji Polymers Industries
kooperieren auf dem Gebiet siliconbasierter
Wärmeleitmaterialien**

**München / Nagoya, 17. Dezember 2018 – Der Münchner Chemie-
konzern WACKER und Fuji Polymer Industries werden bei der
Entwicklung innovativer Wärmeleitmaterialien künftig verstärkt
zusammenarbeiten. WACKER liefert dem japanischen Silicon-
kautschukverarbeiter raumtemperaturvernetzende Silicone der
Marke ELASTOSIL® für die Herstellung wärmeleitfähiger Kontakt-
folien. Ziel der Zusammenarbeit ist es, neue, hocheffiziente
Siliconkomponenten für die Kühlung von elektronischen
Bauteilen und Batterien in Elektrofahrzeugen zu entwickeln.
Wärmeleitfähige Folien und Matten aus ELASTOSIL® werden
vom 16. bis 18. Januar auf der International Automotive
Electronics Technology Expo 2019 in Tokio, Japan, zu sehen
sein.**

WACKER und Fuji Polymer Industries produzieren siliconbasierte
Wärmeleitmaterialien für industrielle Anwendungen. Das
Produktangebot beider Unternehmen ist dennoch unterschiedlich.
Während WACKER als Siliconhersteller unvernetzte flüssige bzw.
pastöse Silicone als Gele, Vergussmassen, Kleb- und Dichtstoffe für
die Verarbeitung mittels Dosierverfahren anbietet, fertigt Fuji Polymer
Industries gebrauchsfertige Siliconelastomer-Komponenten,

Seite 2 von 6 der Presseinformation Nummer 39 vom 17.12.2018

beispielsweise Kontaktmatten, Filme und Pads, für die Elektronik- und Automobilzulieferindustrie.

In Zukunft wollen beide Unternehmen diese Zusammenarbeit stärken und ausbauen. „Sowohl WACKER als auch Fuji Polymer Industries sind in ihrem Bereich Experten und besitzen ein enormes Wissen, wenn es um die Formulierung wärmeleitfähiger Silicone und deren Verarbeitung geht: WACKER bei flüssigen Systemen, Fuji Polymer Industries bei gebrauchsfertigen Komponenten“, sagt Christian Gimber, Leiter des Bereichs Engineering Silicones bei WACKER SILICONES. „In Zukunft werden wir uns verstärkt austauschen, um gemeinsam innovative Materialien für die ständig wachsenden Anforderungen in der Elektronik- und Automobilindustrie entwickeln zu können. Die jetzt begonnene Zusammenarbeit geht weit über diese Messe hinaus.“

Auf der demnächst stattfindenden International Automotive Electronics Technology Expo 2019 in Tokio zeigt Fuji Polymer Industries bereits erste Produkte, die aus dieser Zusammenarbeit hervorgegangen sind. „Elektronische Bauteile und Batterien erzeugen viel Wärme, die zu Lasten der Funktionalität und Lebensdauer gehen und zu schwerwiegenden Störungen führen können. In vielen Anwendungen, beispielsweise in der Unterhaltungselektronik oder in der Elektromobilität, wird ein effizientes Wärmemanagement immer wichtiger“, sagt Gimber. Um die Komponenten besser zu kühlen, setze die Industrie deshalb immer häufiger auf wärmeabführende Materialien, so der WACKER-Manager weiter. „Unsere wärmeleitfähigen Silicone lassen sich nicht nur effizient verarbeiten, sondern tragen auch hinsichtlich Sicherheit und Zuverlässigkeit den hohen Anforderungen der Elektronik- und Autoindustrie Rechnung.“

Seite 3 von 6 der Presseinformation Nummer 39 vom 17.12.2018

Auch Fuji Polymer Industries wird von der Entwicklungspartnerschaft enorm profitieren. „Die Zusammenarbeit mit WACKER ist für uns sehr wichtig. Zum einen steht uns jetzt das anwendungstechnische Know-how eines führenden Siliconherstellers für die Entwicklungsarbeit zur Verfügung. Zum anderen können wir unsere wärmeleitfähigen Siliconprodukte jetzt mit dem „Based on ELASTOSIL®“-Logo auszeichnen. Somit wissen unsere Kunden, dass bei der Herstellung nur qualitativ hochwertige Silicone von WACKER verwendet wurden“, sagt Mitsuhiro Fujimoto, Vorstandsmitglied von Fuji Polymer Industries. „Die Entwicklungspartnerschaft mit WACKER ist eine echte Win-Win-Situation für uns.“

WACKER und WACKER SILICONES

WACKER (www.wacker.com) ist ein weltweit tätiges Chemieunternehmen mit Hauptsitz in München. WACKER-Produkte werden in zahlreichen Endverbrauchermarkten mit hohen Wachstumsraten benötigt, wie etwa in der Solarindustrie, bei elektronischen Gütern oder bei Produkten der Pharma- und Pflegemittelindustrie. Im Jahr 2017 setzte der Konzern rund 4,92 Mrd. € um. WACKER beschäftigt derzeit rund 13.800 Mitarbeiter. Insgesamt vertreibt und verkauft der im Jahr 1914 gegründete Konzern über 3.200 Produkte an mehr als 3.500 Kunden weltweit und betreibt derzeit 23 Produktionsstandorte.

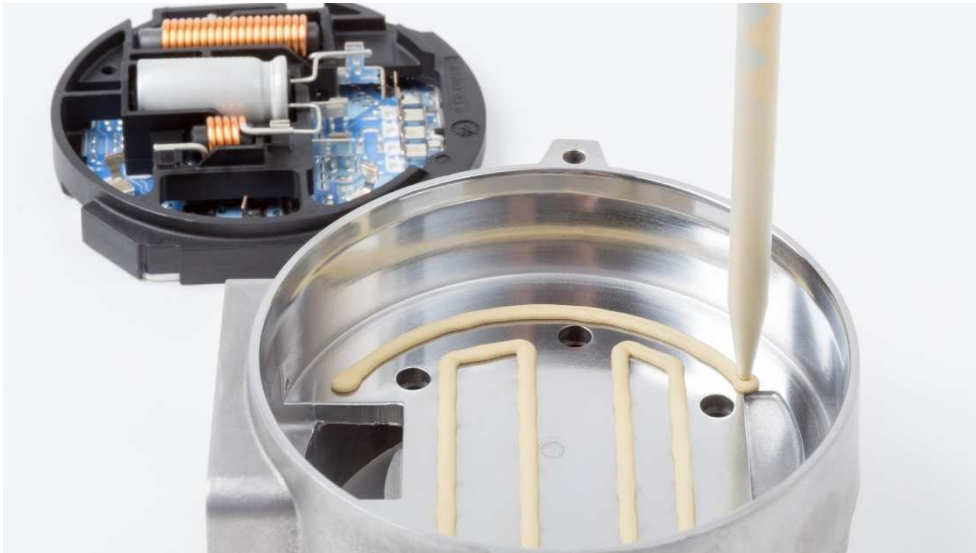
Der Geschäftsbereich WACKER SILICONES ist mit über 2.800 hochspezifischen und innovativen Produkten einer der weltweit größten Hersteller von Siliconen. Die Palette reicht von siliconbasierten Ölen, Emulsionen, Harzen, Elastomeren und Dichtstoffen über Silane und silanterminierte Polymere bis hin zu

Seite 4 von 6 der Presseinformation Nummer 39 vom 17.12.2018

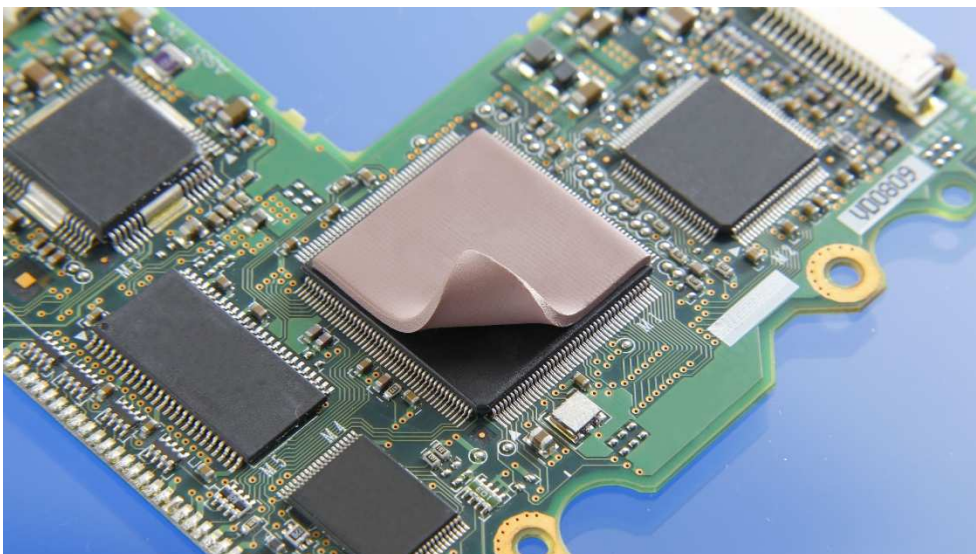
pyrogener Kieselsäure. Die Produkte zeichnen sich durch ein erhebliches Wertschöpfungspotenzial für die Kunden aus, da sie Wert und Leistungsfähigkeit von deren Endprodukten steigern. Silicone von WACKER SILICONES finden unter anderem Verwendung in den Bereichen Automobil, Bau, Chemie, Kosmetik, Medizintechnik, Energie und Elektronik, Papier und Textil.

Fuji Polymer Industries

Fuji Polymer Industries ist auf dem Gebiet des Designs, der Formulierung und Herstellung von siliconbasierten Wärmeleitmaterialien, elektrischen Steckverbindern, maßgeschneiderten Extrudaten und Komponenten für die Elektro-, Elektronik- und Automobilindustrie führend. Zum Produktportfolio des Unternehmens gehören unter anderen Lichtleiter Elemente, extrudierte und pressgeformte Bauteile sowie wärmeleitfähige Materialien. Das Unternehmen mit Sitz in Nagoya, Japan, beschäftigt 700 Mitarbeiter und ist mit insgesamt neun Produktions- und Distributionszentren in den USA, in Europa und Asien weltweit präsent.



Wärmeleitfähige Silicone sind für eine effektive Kühlung von Elektronikkomponenten mittlerweile unverzichtbar. Der Münchner WACKER-Konzern produziert ausschließlich unvernetzte flüssige bzw. pastöse Silicone als Gele, Kleb- und Dichtstoffe oder Vergussmassen für die Verarbeitung mittels Dosierverfahren. (Photo: WACKER)



SARCON® Thermal Gap Filler Pads von Fuji Polymer Industries sind extrem passgenaue, wärmeleitfähige Gele in Mattenform. Sie haften auf Komponenten beliebiger Größe und Form, auch wenn diese Unebenheiten oder Vertiefungen aufweisen. (Photo: Fuji Polymer Industries)

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Florian Degenhart
Tel. +49 89 6279-1601
florian.degenhart@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 13.800 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 4,9 Mrd. € (2017). WACKER verfügt weltweit über 23 Produktionsstätten, 21 technische Kompetenzzentren und 50 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika, außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie